

Sänger mit Leib und Seele

MGV Concordia ehrt seine Mitglieder für langjähriges Mitsingen

GREVEN • Singen fördert die Gesundheit und macht vor allem jede Menge Spaß - das konnten die Mitglieder des MGV Concordia am Samstagabend bestätigen.

In fröhlicher, adventlich geschmückter Atmosphäre, wurden drei der 46 aktiven Mitglieder des MGV Concordia für langjähriges Singen im Chor geehrt. Nach einem gemeinsamen Abendessen wurden im Vereinslokal „zum goldenen Stern“ die Urkunden vergeben. Die Ehrung wurde vom Vorsitzenden des Sängerkreises Nordrheinwestfalen, Norbert Reinsch, und vom ersten Vorsitzenden des MGV Concordia, Bernhard Stegemann, vorgenommen.

Als erstes wurde Helmut Davinghausen für 25 Jahre aktives Singen geehrt. Besonders gelobt wurde sein regelmäßiges Erscheinen zum Probetermin am Dienstag. Aber, wie Norbert Reinsch zu sagen wusste, fördert Singen die Gesundheit, sodass neben dem Spaß am Singen im Chor alle Sänger auch andere Nutzen daraus ziehen können. Auch Heinz Merschiewe, geehrt für

40 Jahre aktives Singen im Chor, gilt unter den anderen Chormitgliedern als verlässlich. Reinsch: „Wer singt macht Fehler, wer nicht singt macht die größten.“

Zu guter letzt wurde der zweite Vorsitzende des MGV Concordia, Ludger Voss, ebenfalls für 40 Jahre aktives

Singen geehrt. Er zeigt viel Einsatz für den Chor und organisierte bereits viele Chorfahrten. So auch die viertägige Pragueise im Oktober 2009, über die an diesem Abend auch ein Film gezeigt wurde. Im Oktober kam unter dem Einsatz von Voss die Mitgestaltung eines Gottes-

dienstes im Veits-Dom zustande. Deshalb plädierte Bernhard Stegemann dafür Ludger Voss zum Reisemarschall zu benennen.

Auch im nächsten Jahr wird es eine Ehrung geben. Dann feiert nämlich der gesamte Chor sein 135-jähriges Bestehen. » sar



Norbert Reinsch (hinten links) und Bernhard Stegemann (hinten rechts) gratulieren Ludger Voss, Heinz Merschiewe und Helmut Davinghausen (v. l.) zum Jubiläum.

GZ-Foto sar

MZ vom 7.12.2009